

►R3CH3N-Pate

Flyer für Studierende

Kurzbeschreibung des Rechenpate-Projekts

Das Projekt bietet Studierenden eine Qualifizierung in Theorie und Praxis zur Förderung rechenschwacher Kinder.

Von Studierenden wird oftmals ein zu geringer Praxisbezug in der Lehrerausbildung beklagt. Genau hier setzt unser Angebot an. Das Rechenpate-Projekt bietet in enger Verzahnung Theorie und Praxis an einem für den mathematischen Lernprozess wesentlichen Thema, dem Rechnen-Lernen. Die Teilnahme am Projekt wird für Studierende der Grundschulpädagogik als Studienleistung anerkannt.

Ziel des Rechenpate-Projekts

Wir bieten Studierenden eine intensive Auseinandersetzung mit dem Lehr-Lernprozess auf pädagogischer, psychologischer und didaktischer Ebene. Dadurch soll die Lehrerausbildung durch Anteile ergänzt werden, die im Studium zu kurz kommen, aber sehr wesentlich sind.

Der große Leidensdruck, dem rechenschwache Kinder und deren Familien ausgesetzt sind, führt zu einem sehr positiven Image für Lehrpersonen, die diesen Kindern helfen können. Durch die Qualifizierung im Rahmen dieses Projekts sind Studierende und zukünftige Lehrerinnen und Lehrer in der Lage, sich als fachlich kompetent in der Thematik der Rechenschwierigkeiten zu positionieren.

Wie läuft das Projekt ab?

Mit Beginn der Maßnahme erhalten Studierende eine Einführung von 18 Stunden in die Didaktik der Arithmetik der Grundschule. Psychologische und pädagogische Aspekte der Förderung rechenschwacher Kinder werden thematisiert. In die Schulung integriert ist ein Workshop zur Herstellung von Lernspielen (Brettspiele). Das in diesem Workshop hergestellte Material steht den Studierenden bei der Förderung zur Verfügung.

Im Anschluss an die Schulung beginnt die Förderung. Diese erfolgt je Kind einmal in der Woche in der Schule des Kindes. Dort wird ein Raum und das didaktische Material das in der Schulung eingeführt wurde, zur Verfügung gestellt. Parallel zur Fördertätigkeit finden in regelmäßigen Abständen Supervisionstreffen statt, in denen Fragen geklärt werden und ein Erfahrungsaustausch erfolgt. Es sollen insgesamt 20 Stunden gefördert werden, was in etwa einem halben Schuljahr entspricht.

Die an diesem Projekt teilnehmenden Studierenden organisieren eine Fortbildung für Lehrer und einen Elternabend, in dem sie über ihre Arbeit berichten. Als erfahrene Förderlehrer führen Sie die Schulung einer weiteren Gruppe von Studierenden nach einem halben Jahr durch.

Termine

Anmeldung und Info: www.rechenpate.de

Kontakt: info@rechenpate.de

Letzte Aktualisierung: 28.02.2014

Das Rechenpate-Projekt ist eine Initiative des Lerninstituts für Mathematik in Zusammenarbeit mit der Freien Universität Berlin.